

# PRAXIS FÜR KARDIOLOGIE

Dr. med. Ernst Birkmeier

Dr. med. Guido Conradi

Innere Medizin – Kardiologie

Ärztehaus am Forum

Bahnhofstraße 42 – 87435 Kempten

Tel. 0831-18383 – Fax 0831-18808

Dres. Birkmeier & Conradi – Bahnhofstr. 42 – 87435 Kempten

## Öffentliches Verzeichnisse nach §§ 4 e, g Abs. 2 Bundesdatenschutzgesetz

### 1. Verantwortliche Stelle

#### 1.1 Praxis für Kardiologie

#### 1.2 Fachbereiche

Dr. med. Ernst Birkmeier, Innere Medizin und Kardiologie

Dr. med. Guido Conradi, Innere Medizin und Kardiologie

#### 1.3 Adresse

Bahnhofstr. 42, 87435 Kempten

Tel. 0831/18383

Fax 0831/18808

[www.kardio-ke.de](http://www.kardio-ke.de)

[info@kardio-ke.de](mailto:info@kardio-ke.de)

#### 1.4 Vertretungsberechtigte Geschäftsinhaber

Dr. med. E. Birkmeier

Dr. med. G. Conradi

#### 1.5 Leitung der Datenverarbeitung

Dr. med. E. Birkmeier

Dr. med. G. Conradi

#### 1.6 Datenschutzbeauftragte

Dr. med. E. Birkmeier

Dr. med. G. Conradi

#### Anlagen

Anlage 1: Patientendaten

Anlage 2: Mitarbeiterdaten

Anlage 3: Daten von vor-, mit- und weiterbehandelnden Ärzten

Anlage 4: Daten von Dienstleistern und Lieferanten

## **Anlage 1: Patientendaten**

### **2. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

#### **2.1 Zweckbestimmung**

Die Anlage 1 des Verfahrensverzeichnis beschreibt den Umgang mit Patientendaten in unserer Praxis. Zweck ist die Untersuchung und Behandlung von Patienten, deren Nachvollziehbarkeit sowie die Abrechnung gegenüber den Krankenkassen.

#### **2.2 Bezeichnung des Verfahrens:**

Manuelle Datenverarbeitung in Krankengeschichten

Automatisierte Datenverarbeitung mittels der Software Albis, Medidok, GE, Cardioscan, Somnocheck und Microsoft Office

#### **2.3 Rechtsgrundlage**

Die Verpflichtung zur Dokumentation ergibt sich aus der einschlägigen Berufsordnung für die Ärzte Bayerns, Neufassung vom 1. August 2005, § 10 Abs. 1. Weitere Rechtsgrundlage ist der Behandlungsvertrag i.V.m. § 28 Abs. 1, Abs. 7 BDSG.

### **3. Betroffenen Personengruppen, Datenkategorien und besondere Arten personenbezogener Daten**

#### **3.1 Betroffene Personengruppen**

Patienten, daneben Angehörige bzw. gesetzliche Vertreter im Rahmen der Anamneseerhebung, Zuweiser, Haus- und Kinderärzte, Verfasser ärztlicher Berichte und Befunde, Institutionen wie Schulen, Kindergärten, Jugendämter.

#### **3.2 Art der gespeicherten Daten/Datenkategorien**

Elektronisch werden gespeichert:

Stammdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, Geschlecht, Krankenkasse, Versichertenstatus, Versicherter im Fall von Mitversicherung, Hausarzt bzw. einweisender Arzt, aktuelle Abrechnungsdaten des laufenden Quartals). Diagnose(n), Dauerdiagnose(n), Laborwerte, Rezeptausstellungen, Überweisungen, selbst erstellte Berichte (Arztbriefe, Befunde, Gutachten), Leistungsziffern. Selbst erstellte Notizen (z.B. aktuelle Medikation).

In Papierversion werden erfasst (Krankengeschichte):

Anlass der Untersuchung, Anamnese, körperlicher Befund, ausgefüllte Anamnesebögen und Fragebögen, bei Vorhandensein Vorbefunde, Arztbriefe bzw. Konsiliarbefunde, Gutachten, Laborbefunde, weitere Befunde und/oder Untersuchungsprotokolle, laufende Dokumentation der Krankengeschichte, selbst erstellte Berichte, Arztbriefe, Gutachten.

#### **3.3 Besondere Arten personenbezogener Daten**

Daten zur Gesundheit, außerdem wenn anamnestisch relevant Daten zum Sexualleben, Daten über rassische und ethnische Herkunft, Daten zu politischen Meinungen und zu religiösen oder philosophischen Überzeugungen.

### **4. Art übermittelter Daten und Empfänger**

#### **4.1 Interne Empfänger innerhalb derselben juristischen Person**

entfällt.

#### 4.2 Externe Empfänger und Dritte

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften erhalten, wie sie im Sozialgesetzbuch V (SGB V) für den Bereich der vertragsärztlichen Versorgung aufgeführt sind
  - zur Übermittlung an die Kassenärztlichen Vereinigungen zum Zweck der Abrechnung (§ 295 SGB V), der Wirtschaftlichkeitsprüfung (§§ 296, 297 SGB V), zum Zweck der Qualitätssicherung (§ 298 SGB V),
  - Übermittlung an die Krankenkasse zum Zweck z.B. der Mitteilung von Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen (§ 284 i. V. m. § 295 SGB V),
  - Übermittlung an medizinische Dienste (§§ 276, 277 SGB V),
  - Gesundheitsämter im Falle meldepflichtiger Infektionskrankheiten nach §§ 6ff IfSG,
  - Bezirke, Jugendämter, Schulen, Ausbildungsstellen, insofern gesonderte Einwilligungserklärungen vorliegen, zum Zweck z.B. der Einholung von Berichten, der Abklärung von Kostenübernahmen therapeutischer Maßnahmen, der gezielten Förderung einzelner Patienten usw.
- Mit oder weiterbehandelnde Haus, Kinder- und/oder überweisende Ärzte anderer Fachrichtungen zum Zweck der Einholung und Bereitstellung notwendiger medizinischer Informationen.
- Auftrag erteilende Gerichte bei forensischen Gutachten zum Zweck der Erfüllung des Gutachtauftrags.
- Zuständige Gerichte bei Mahnverfahren.
- Pharmazeutische Hersteller bzw. von denen beauftragte Dienstleister bei klinischen Arzneimittelprüfungen, insofern gesonderte schriftliche Einwilligungserklärungen vorliegen, zum Zweck der Dokumentation medizinischer Befunde als Grundlage klinischer Studien.
- Bankinstitut für Zahlungsverkehr (Sparkasse Allgäu).
- Steuerkanzlei Gaiser, Albert-Roßhaupter-Str. 32, 81369 München, bei Banküberweisungen (Kontoauszüge) zur Steuer und betriebswirtschaftlichen Auswertung.
- Albis (CompuGroup Medical Deutschland AG, Geschäftsbereich Albis, Maria Trost 23, D-56070 Koblenz; ALBIS Service-Center Süd, Gailenbacher Weg 8c, 86356 Neusäß) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware.
- Medidok (mediDOK Software, Handschuhsheimer Landstraße 22, D-69221 Dossenheim; Mixray GmbH & Co. KG, Auf dem Kreuz 7, D-86152 Augsburg) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware.
- EKG (General Electric Deutschland Holding GmbH, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main; Martin Gruber Medizintechnik GmbH, Trimbургstraße 2, 81249 München) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware
- EDV, Server (IDKOM AG, Unterwanger Str. 3, 87439 Kempten) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware

#### 4.3 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU)

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU) findet nicht statt.

#### 5. Regelfristen für die Löschung der Daten

Die fristabhängige Löschung der Daten ist 30 Jahre nach Beendigung der Behandlung vorgesehen, bei medizinischen Studien entsprechend der Vorschriften der pharmazeutischen Hersteller.

## **Anlage 2: Mitarbeiterdaten**

### **2. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

#### **2.1 Zweckbestimmung**

Das Anlage 2 des Verfahrensverzeichnis beschreibt die Dokumentation von und den Umgang mit Mitarbeiterdaten.

Die Daten werden für den internen Gebrauch (Personalakte), für die Gehaltsabrechnungen inkl. Zusatzleistungen wie vermögenswirksame Leistungen sowie für das gesetzlich vorgeschriebene Anmeldewesen von Angestellten verarbeitet.

#### **2.2 Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage ist der Arbeitsvertrag i. V. m. § 32 Abs. 1 BDSG, § 28 f Abs. 1 SGB IV, § 147 Abs. 1, 2 AO.

### **3. Betroffenen Personengruppen, Datenkategorien und besondere Arten personenbezogener Daten**

#### **3.1 Betroffene Personengruppen**

Mitarbeiter

#### **3.2 Art der gespeicherten Daten/Datenkategorien**

Elektronisch werden gespeichert: Stammdaten (Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefon, Geschlecht), Bankverbindung, Schriftverkehr mit der KV bezüglich der/des Angestellten, selbst erstellte Zwischenzeugnisse und Zeugnisse, ggf. Gesprächsprotokolle über Mitarbeitergespräche, Protokolle von Teamsitzungen oder anderen Besprechungen, selbst erstellte Befundberichte der Mitarbeiter wie psychologische Zusatzgutachten etc.

In Papierversion werden erfasst (Personalakte)

Arbeitsmedizinische Untersuchung (Bescheinigung für den Arbeitgeber ohne medizinische Befunde), Bewerbungsschreiben der Mitarbeiter, Datenschutzerklärung, individueller Einarbeitungsund/oder Ausbildungsplan, Arbeitszeitrachweise, Sicherheitsunterweisungen, ggf. Jugendschutzuntersuchungen (Bescheinigung für den Arbeitgeber ohne medizinische Befunde), Schriftverkehr mit den Krankenkassen, Krankmeldungen (Bescheinigung für den Arbeitgeber ohne medizinische Befunde), Kirchenzugehörigkeit für Steuerberechnung, ggf. Lohnsteuerkarten, handschriftliche Protokolle von Mitarbeiter- und Mentorengesprächen, Personalbögen mit Urlaubszeiten, Schriftverkehr mit Rentenversicherung, Arbeitsverträge und weitere Vereinbarungen, Zeugnisse, Qualifikationsnachweise

#### **3.3 Besondere Daten**

Daten zur Gesundheit, insbesondere Krankschreibungen, für Arbeitgeber relevante Ergebnisse von betriebsärztlichen Untersuchungen und Jugendschutzuntersuchungen; Kirchenzugehörigkeit

### **4. Art übermittelter Daten und Empfängerkategorien, denen die Daten mitgeteilt werden**

#### **4.1 Interne Empfänger innerhalb derselben juristischen Person**

entfällt

#### 4.2 Externe Empfänger und Dritte

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften erhalten
  - zur Übermittlung an die Kassenärztlichen Vereinigungen bzw. Landesärztekammer zum Zweck der Nachweispflicht des Arbeitgebers (z.B. Sozialpsychiatrievereinbarung, Ausbildung von Medizinischen Fachangestellten)
  - Übermittlung an die Krankenkasse, z.B. bei Arbeitsunfähigkeit, Berufsgenossenschaften z.B. zur Durchführung von BG- Maßnahmen bei Arbeitsunfällen, Gewerbeaufsichtsamt nach Feststellung einer Schwangerschaft
- Lohn- und Steuerbüro zum Zwecke der Gehaltsabrechnung und der gesetzlich vorgeschriebenen Anmeldung des Arbeitnehmers bei Sozialversicherungsträgern, Knappschaften etc.
- Qualitätsmanagement/Visitoren: Name, Qualifikation(en), Arbeitszeiten, Verantwortlichkeiten und Befugnisse, Einarbeitungs- und Ausbildungspläne soweit im QM- Praxishandbuch aufgeführt. Dem Visitor wird bei der externen Qualitätskontrolle Einblick in die Personalakten gewährt.
- Bankinstitut für Zahlungsverkehr (Sparkasse Allgäu)
- Firma IDKOM AG, Unterwanger Str. 3, 87439 Kempten) bei Wartungsarbeiten der EDV- Anlage

#### 4.3 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU)

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU) findet nicht statt.

#### 5. Regelfristen für die Löschung der Daten

Die fristabhängige Löschung der Daten ist 10 Jahre nach Ausscheiden des Mitarbeiters vorgesehen. Ausgenommen hiervon sind selbst erstellte Befunde oder Einträge der Mitarbeiter in die Praxissoftware oder Krankengeschichten, die der Löschungsfrist der Patientendaten unterliegen (siehe Verfahrensverzeichnis, Anlage Nr. 1).

## **Anlage 3: Daten von vor-, mit- und weiterbehandelnden Ärzten**

### **2. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

#### **2.1 Zweckbestimmung**

Die Anlage 3 des Verfahrensverzeichnisses beschreibt den Umgang mit Daten von vor- mit und weiterbehandelnden Ärzten/Einrichtungen in unserer Praxis.

Diese Daten stellen einen Teil der Patientendaten (siehe Anlage Nr. 1) dar und werden unabhängig von diesen nicht erhoben, verarbeitet oder weitergeleitet.

Zweck ist die Untersuchung und Behandlung von Patienten, deren Nachvollziehbarkeit sowie die Sicherstellung der Mit- und Weiterbehandlungen und Auftragsleistungen. Bei Vorliegen eines Überweisungsscheins ergibt sich der Zweck aus dem Leistungs- oder Behandlungsauftrag der/des zuweisenden Kollegin/Kollegen.

#### **2.2 Rechtsgrundlage**

Die Verpflichtung zur Dokumentation ergibt sich aus der einschlägigen Berufsordnung für die Ärzte Bayerns, Neufassung vom 1. August 2005, § 10 Abs. 1.

Liegt ein Überweisungsschein vor, hat die/der zuweisende Kollegin/Kollege den Auftrag für einzelne Leistungen, Mit- bzw. Weiterbehandlung erteilt.

### **3. Betroffenen Personengruppen, Datenkategorien und besondere Arten personenbezogener Daten**

#### **3.1 Betroffene Personengruppen**

Vor-, mit- und weiterbehandelnde Ärzte

#### **3.2 Art der gespeicherten Daten/Datenkategorien**

Elektronisch werden gespeichert:

Name, Vorname, Titel, Anschrift, Telefon, Fachrichtung, KV- Nummer.

In der Praxissoftware oder in selbst erstellten Berichten ggf. besondere therapeutische oder diagnostische Vereinbarungen zur Mit- u. Weiterbehandlung.

In Papierversion werden erfasst (Krankengeschichte)

Name vor-, mit- oder weiterbehandelnder Ärzte und deren Fachrichtungen (Anamneseerhebung), ggf. Angaben von Patienten zur Vorbehandlung, angeforderte oder von Patienten vorgelegte Kopien von ärztlichen Berichten. Selbst erstellte ärztliche Berichte, Gutachten etc.

#### **3.3 Besondere Daten**

Keine

### **4. Art übermittelter Daten und Empfänger**

#### **4.1 Interne Empfänger innerhalb derselben juristischen Person**

entfällt

#### 4.2 Externe Empfänger und Dritte

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften erhalten, wie sie im Sozialgesetzbuch V (SGB V) für den Bereich der vertragsärztlichen Versorgung aufgeführt sind, z.B. zur Übermittlung an die Kassenärztlichen Vereinigungen zum Zweck der Abrechnung (§ 295 SGB V),
- Weitere mit- oder weiterbehandelnde Haus, Kinder- und/oder überweisende Ärzte anderer Fachrichtungen zum Zweck der Weitergabe von für den Behandlungsfall relevanten medizinischen Informationen (ärztliche Berichte),
- Auftrag erteilende Gerichte bei forensischen Gutachten zum Zweck der Erfüllung des Gutachtenauftrags,
- Privat versicherte Patienten (Kopie des ärztlichen Berichts, s.o.),
- Sparkasse Allgäu zum Zahlungsverkehr,
- Steuerkanzlei Gaiser, Albert-Roßhaupter-Str. 32, 81369 München, bei Banküberweisungen (Kontoauszüge) zur Steuer und betriebswirtschaftlichen Auswertung.
- Albis (CompuGroup Medical Deutschland AG, Geschäftsbereich Albis, Maria Trost 23, D-56070 Koblenz; ALBIS Service-Center Süd, Gailenbacher Weg 8c, 86356 Neusäß) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware.
- Medidok (mediDOK Software, Handschuhsheimer Landstraße 22, D-69221 Dossenheim; Mixray GmbH & Co. KG, Auf dem Kreuz 7, D-86152 Augsburg) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware.
- EKG (General Electric Deutschland Holding GmbH, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main; Martin Gruber Medizintechnik GmbH, Trimbургstraße 2, 81249 München) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware
- EDV, Server (IDKOM AG, Unterwanger Str. 3, 87439 Kempten) bei Wartungsarbeiten der Praxissoftware/EDV-Anlage

#### 4.3 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU)

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU) findet nicht statt

#### 5. Regelfristen für die Löschung der Daten

Die fristabhängige Löschung der Daten unterliegt der Lösungsfrist von Patientendaten (siehe Verzeichnis Nr. 1) und ist nach 30 Jahren vorgesehen.

## **Anlage 4: Daten von Dienstleistern und Lieferanten**

### **2. Zweckbestimmung und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

#### **2.1 Zweckbestimmung**

Die Anlage 4 des Verfahrensverzeichnis beschreibt den Umgang mit Daten von Dienstleistern und Lieferanten in unserer Praxis.

Die Zweckbestimmung ergibt sich aus den Erfordernissen einer Arztpraxis. In erster Linie handelt es sich dabei um

- den Bezug von Bedarfsmaterialien (siehe QM- Praxishandbuch 4.2.3 (1) IR und 4.2.3 (1) Dok1),
- die Lohnabrechnung und das Personalbüro (siehe Anlage Nr. 2),
- die Reinigung der Praxisräume,
- die Durchführung selbst beauftragter Instandhaltungs- und anderer baulicher Maßnahmen,
- die Wartung der Praxissoftware und der EDV- Anlage,
- die Wartung und die sicherheitstechnischen Kontrollen der Medizinprodukte,
- die externe Qualitätskontrolle.

#### **2.2 Rechtsgrundlage**

Rechtsgrundlage sind die Kauf, Wartungs-, Pflege- oder sonstigen Verträge mit den Dienstleistern und Lieferanten.

### **3. Betroffene Personengruppen, Datenkategorien und besondere Arten personenbezogener Daten**

#### **3.1 Betroffene Personengruppen** Dienstleister

und Lieferanten

#### **3.2 Art der gespeicherten Daten/Datenkategorien**

Neben den öffentlich zugänglichen Daten der Lieferanten und Hersteller (Telefonbuch- und Brancheneinträge, Internet- Präsentationen etc.) handelt es sich um

- Bankverbindungen,
- Angaben zu Beginn, Dauer und Ende von Vertragsverhältnissen,
- Art und Umfang in Anspruch genommener Leistungen,
- Daten, die Dienstleister und Lieferanten von sich aus übermitteln,
- Dokumentation von Angeboten, Reklamationen, Beschwerden etc.,
- Messprotokolle wie sicherheitstechnische Kontrollen, Eichungen und E- Checks,
- Protokolle und Visitationsberichte der externen Qualitätskontrolle.

#### **3.3 Besondere Daten**

Keine

### **4. Art übermittelter Daten und Empfänger**

#### **4.1 Interne Empfänger innerhalb derselben juristischen Person**

entfällt

#### **4.2 Externe Empfänger und Dritte**

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften bei Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften erhalten, z.B. Meldung besonderer Vorkommnisse bei Medizinprodukten, Nachweis sicherheitstechnischer Kontrollen etc.,
- Steuerbüro und Finanzamt zur betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Abrechnung,
- Sparkasse Allgäu zum Zahlungsverkehr,
- Qualitätsmanagement/Visitoren werden bei der externen Qualitätskontrolle Einblick in die das Lieferantenverzeichnis gewährt.



#### **4.3 Geplante Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU)**

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (außerhalb der EU) findet nicht statt.

#### **5. Regelfristen für die Löschung der Daten**

Die fristabhängige Löschung der Daten ist 10 Jahren nach Beendigung der Geschäftsbeziehungen vorgesehen.